

S. T.

Ⓩ Das in unserem Verlage jetzt im neunten Jahrgange erschienene

Illustrierte Jahrbuch

auch unter dem zweiten Titel:

Illustriertes Jahrbuch der Berliner Morgen-Zeitung Volkskalender für 1903

entspricht dem praktischen Bedürfnis der Leser der in unserem Verlage erscheinenden beiden großen politischen Zeitungen, der „Berliner Morgen-Zeitung“ und dem „Berliner Tageblatt“. — Ein guter Freund wird unser Kalender genannt, als treuer und unverlässiger Berater in allen Lebenslagen hat er sich seit den acht Jahren seines Bestehens bewährt, als unentbehrliches Stück geistigen Hausrats wird er betrachtet, und die Hunderttausende von Exemplaren, die in die Hände der Leser gewandert sind, vermehren von Jahr zu Jahr seine Anhänger und Freunde. — Die große Anerkennung, die hierdurch unserem Jahrbuch in so reichem Maße zu teil wurde, ist für uns stets ein Ansporn, unseren Kalender zu einem wirklichen Volksbuche im besten Sinne des Wortes — zu einem wahren **Not- und Hilfsbuch** — zu gestalten. Die äußere Ausstattung des Kalenders ist auch in diesem Jahre eine hervorragend geschmackvolle. Auf den Bilderschmuck des Jahrbuches ist besondere Sorgfalt verwandt. — Der Einband ist solide und höchst elegant.

Aus dem reichhaltigen Inhaltsverzeichnis heben wir hervor:

Der Thierarzt im Hause mit 15 Bildern,

der vielen unserer ländlichen Freunde ein willkommener Ratgeber sein wird. Die „Bürgerkunde“ bringt diesmal

„Das kleine Strafgesetzbuch“

zur raschen Orientierung über die gesamte Strafrechtspflege.

Försters Renate. Erzählung von M. Albrecht. Mit 16 Zeichnungen von Hans Mügel.

Ratgeber für Gewerbetreibende. Von C. Seidler.

Zimmer-Gymnastik. Von C. Gorn. Mit 13 Illustrationen.

Das Zweirad und seine Wartung. Von Ludwig Dubick.

Die Myrthe, ihre Anzucht und Pflege. Mit 5 Illustrationen.

Die Winterarbeit des Amateurphotographen. Von F. Nicolai.

Anleitung zur Anfertigung von Naturholzarbeiten. Von C. E. Köhler. Mit 7 Illustrationen.

Die Grundzüge der modernen Wasserbehandlung. Von Dr. med. S. Scherbel.

Die Düsseldorfener Ausstellung. Mit 12 Illustrationen.

Die Pflege des Haupthaars. Von Helene Böhm. Mit 5 Illustrationen.

Empfehlenswerthe Ziersträucher. Von C. Jofisch. Mit 7 Illustrationen.

Sein eigener Vetter. Von B. Band. Mit 2 Illustrationen.

Rückschau von Gustav Wunschmann. Mit zwei Karten und 40 Illustrationen.

Ferner erhält das Jahrbuch für 1903 zum zweiten Male eine wertvolle Gratisbeigabe, bestehend aus

8 vortrefflichen Spezialkarten deutscher Staaten, II. Serie.

Bei dem außerordentlich wohlfeilen Preise von 1 M ist unser Jahrbuch unbestritten

der billigste Kalender Deutschlands.

Alle diese Vorzüge eröffnen dem Buche ein unbegrenztes Absatzgebiet, und es wird eine dankbare und lohnende Aufgabe des deutschen Buchhandels sein, sich für den Vertrieb dieses in seiner Art einzig dastehenden Jahrbuchs, das wirklich verdient, in weite Kreise zu dringen, lebhaft zu interessieren.

Unsere Bezugsbedingungen für den Buchhandel sind die folgenden denkbar günstigsten:

Der Preis für den ca. 350 Seiten umfassenden, elegant gebundenen Oktavband ist 1 M.

Wir liefern:

Einzelne Exemplare mit 25% bar (75 s)

20 Expl. mit 30% bar (pro Expl. 70 s)

30 Expl. mit 35% bar (pro Expl. 65 s)

1 Expl. zur Probe mit 65 s bar.

Ein Probeexemplar dieses leicht verkäuflichen Kalenders sollte wohl eine jede Sortiments-Buchhandlung bestellen, um sich mit diesem neuen lukrativen Artikel bekannt zu machen. Sie werden sich nach Einsicht leicht überzeugen, daß mit dem Kalender der „Berliner Morgen-Zeitung“ bei rationellem Vertriebe viel zu verdienen ist.

Indem wir Sie bitten, beiliegenden Verlangzetteln zu Ihren schätzenswerten Bestellungen gütigst benutzen zu wollen, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Berlin SW.19, im August 1902.

Jerusalemstr. 48/49.

Rudolf Mosse,

Verlags-Buchhandlung.